

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: _____
Studienfächer: _____ Englisch, Französisch
Studienabschluss: _____ Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Philosophisches Institut Romanistik FRZ

Gastuniversität/Stadt: _____ Université de Lille
Institut Gastuniversität: _____ Langues étrangères appliquées

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

05 09 2017 - 17082018 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, es gab die zentrale Stelle für Erasmus Studierende, es befindet sich auf dem Territorium des Campus "Pont de Bois". Dort kann man an der Universität sich anzuschreiben, den Studentenausweis bekommen und usw.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, über die Einführungsveranstaltung wurden wir von zentraler Stelle für Erasmus-Studierende per Email informiert

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson
_____ (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?
Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ja, Katia Kleibert für Universität zu Köln und Martine Benoît in Frankreich haben mir den Learning Agreement unterschrieben.

Jedoch alle andere Fragen in Frankreich könnte ich einfach an der Rezeption für alle Studierende in meinem Campus in Roubaix stellen

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Leistungsnachweise wurden von Sarah erstellt, Ansprechpartnerin für Erasmus Studierende.

i

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Ja, man muss mindestens das Niveau B2 nachweisen, den Nachweis hatte ich von meinem Französischlehrer an der Uni Köln

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Die Einschreibung hat lange gedauert, da es ganz viele Internationale Studierende gab. Wir sollten auf Email Einladung warten und dann zum hingewiesene Zeit zum Pont de Bois erscheinen. Dort wurden uns die Erklärungen erteilt, wie man die Formulare zur Einschreibung ausfüllen soll.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Wenn ich eine Frage hatte, hatte ich auch sofort eine Antwort

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Ich hatte keine Probleme mit Deutsche Europäische Krankenversicherungskarte

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Alles war uns per Email kommuniziert. Was den Kurswahl angeht, man konnte am Ort an der Rezeption sich über den Stundenplan, Inhalt der Kurse und Credit Points erkundigen

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Ich habe mich nicht beurlaubt, bei Learning Agreement hat mir Frau Kleibert geholfen

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Im World University Ranking befindet sich die Kölner Universität viel höher als die Université de Lille. Ich persönlich habe dieses Jahr an der französischen Universität aber sehr geliebt und der Grund dafür sind die sehr freundlichen Professoren, die praktischen Methoden des Unterrichtens und die Verbindung mit der Welt des Unternehmens.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

An meinem Institut könnte ich alle Kurse belegen, die ich wollte;
ich habe mich an andere Institute nicht interessiert.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Alle Veranstaltungen könnte ich nicht besuchen wegen der Überschneidungen.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nur Sprachtest für den Sprachkurs

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Ja, ich hatte Credit Points

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Die Dozenten waren sehr nett und offen für Ausländische Studierende

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Kann ich nicht schätzen

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

An der Uni gab es ganz viele Freizeitangebote

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Eine Wohnung habe ich durch die kostenpflichtige Internetseite Locservice.net gefunden.

Für die Gebühr von 20 Euro gibt man die Kriterien der gesuchten Unterkunft ein.

Danach wird man von einem Wohnungsbesitzer kontaktiert.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Um mein Zimmer zu finden habe ich noch 3 Tage nach der Abreise gebraucht.

Ich habe die Wohnung vor der Abreise gesucht und 3 Tage habe ich gebraucht, um die Wohnungen zu besuchen und mich zu entscheiden

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich hatte eine komplett ausgestattete saubere Wohnung mit Wasch- und Spülmaschine ungefähr 15 Minuten mit dem Fahrrad von Universität, wo ich ein Zimmer für 300 Euros gemietet.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Es gibt ganz viele sehr schmutzige Wohnungen in Roubaix.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche? Sturt Up Woche, dass "Chrono24" heißt

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Das Lieblingscafé von Charles de Gaulle, Méert, zu besuchen und dort "Merveilleux" und „Gaufre“ ausprobieren, die zu den nordfranzösischen Spezialitäten zählen. Zweitens, das Haus Charles de Gaulles zu besuchen.

Während der Nacht der Museen letzten Winter war die Ausstellung dort sehr interessant, von Museumsführern geführt, die als Verwandte von Charles de Gaulle verkleidet waren.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 1,65 EUR

... ein Bier:

... eine Mahlzeit in der Mensa: 3,60 EUR

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ich empfehle sich bei Decathlon zu bewerben, wenn Du Sport magst.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Lille ist eine wunderbare Stadt und generell sind die Menschen hier sehr freundlich und liebevoll. Ich wünsche euch viel Spaß in Lille!